[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/18765 vom 02.05.2024]

| | |
|---|---|
| Objekt: | Weibliche Figur mit Schnupftabakdose |
| Museum: | Ethnologisches Museum<br>Arnimallee 27<br>14195 Berlin<br>030 / 83 01 273<br>em@smb.spk-berlin.de |
| Sammlung: | Afrika |
| Inventarnummer: | III C 975 |

## Beschreibung

Die kubisch konzipierte weibliche Figur trägt auf dem Kopf eine fein geschnitzte Schnupftabaksdose in Form einer Trommel. Sie bildet ein weiteres Beispiel für die außerordentliche stilistische Variationsbreite der Chokwe-Kunst. Der Körper ist in ausgewogen angeordneten kubischen und zylindrischen Elementen aufgelöst. Der spitze Bogen der für Häuptlinge reservierten Kopfbedeckung bildet den Kontrapunkt zum spitz zulaufenden maskenähnlich stilisierten Gesicht. Die weibliche Plastik mit maskulinen Zügen stellt eine politisch einflussreiche Frau dar: entweder die Lunda-Königin Lweji, die Frau des Kulturheros Chibinda Ilunga, oder eine mit ihr identifizierte, verstorbene Königinmutter bzw. erste Königsfrau. Das sehr früh gesammelte Stück ist als Prestigegegenstand im Umfeld eines wohlhabenden Handel treibenden Oberhauptes zu situieren. / P.I.
Sammler: Pogge, Paul

## Grunddaten

| | |
|---|---|
| Material/Technik: | Holz; Pflanzenfaser; Glasperlen; Menschenhaar; Textil; Tierhaut (nicht zerstörungsfrei bestimmbar); Kalebasse |
| Maße: | Höhe x Breite x Tiefe: 32 x 4,5 x 6 cm |

## Ereignisse

| | | |
|---|---|---|
| Hergestellt | wann | 19. Jahrhundert |
| | wer | Chokwe |
| | wo | Angola |
| Gesammelt | wann | |

wer Paul Pogge (1838-1884)

wo